

# Mehr RESPEKT

Noelle Lambert Barrus  
(nach einer wahren Begebenheit)

Diese Geschichte spielt in Australien.

Noah und seine Schwester Claire zogen die kuschelige Decke über ein paar Stühle.

„Und die hierhin?“, fragte er und hielt die blaue Decke mit den aufgedruckten Walen hoch.

„Genau! Das wird der Eingang!“ Claire zeigte auf eine Seite ihrer Höhle.

„Ihr müsst los zur Schule!“, rief Mama.

Noah schaute zu seiner Schwester. „Wollen wir die Höhle nach der Schule fertigbauen?“

„Und dann fragen wir Mama und Papa, ob wir in der Höhle zusammen Spiele spielen!“, schlug Claire vor.

Noah lächelte und nickte. Es machte ihm Spaß, mit seiner großen Schwester Höhlen zu bauen und mit ihr zu spielen.

In der Pause spielte Noah auf dem Pausenhof mit seinen Freunden Ty und Mark.

„Kommt, wir hüpfen auf einem Bein“, sagte Ty.

„Okay“, sagte Noah. „Mal schauen, wer am längsten hüpfen kann!“

Die Jungen hüpfen los. Noah und Mark stießen zusammen, und Noah musste lachen.

Da kam Claire mit ein paar Mädchen aus ihrer Klasse vorbei.

„Hallo!“, rief Claire und winkte.

Hey, sag so was bitte nicht!



„Igit! Mädchen! Mit *denen* spielen wir bestimmt nicht!“, rief Ty. Dann sagte er ein fieses Wort zu Claire und ihren Freundinnen.

Was Ty sagte, gefiel Noah gar nicht. Es war gemein, andere zu beleidigen!

Claire und ihre Freundinnen ignorierten Ty einfach und gingen weiter.

Noah wollte Claire verteidigen, auch wenn sie das eigentlich selbst konnte. Aber sie war seine Schwester, und er hatte sie lieb.

Noah holte tief Luft. „Hey, sag so was bitte nicht!“, sagte er zu Ty. „Sie möchte nicht, dass du so was zu ihr sagst. Und ich möchte das auch nicht.“

„Na gut“, erwiderte Ty. „Kein Problem.“ Er zuckte mit den Schultern.

Noah seufzte. Es ging ihm gleich viel besser. Am Abend spielten Noah und Claire mit ihren Eltern in ihrer Höhle Karten.

„Wie war es denn in der Schule?“, fragte Papa und legte eine Karte auf den Ablagestapel.

„Heute in der Pause hat Ty zu Claire etwas Gemeines gesagt“, erzählte Noah. „Ich hab ihm gesagt, dass er aufhören soll.“

Claire schaute auf. „Ach, wirklich?“, fragte sie. Noah nickte. „Ja. Was er gesagt hat, war fies und stimmt auch gar nicht.“

Mama, Papa und Claire lächelten.

„Danke“, sagte Claire.

„Das freut mich, dass du deiner Schwester Respekt gezeigt hast“, sagte Mama.

„Ja, das war sehr mutig!“, fügte Papa hinzu. „Es ist sehr wichtig, dass wir einander respektieren. Selbst wenn wir uns gegen unsere Freunde behaupten müssen!“

Auch Noah lächelte. Er hatte ein gutes Gefühl, weil er wusste, dass er das Richtige getan hatte. ●

Spiel diese Geschichte nach! Was würdest du sagen, wenn ein Freund zu jemandem etwas Gemeines sagt?